

Merkblatt zur Manuskriptgestaltung der Zeitschrift Einband-Forschung

Die Manuskripte erbitten wir auf Datenträgern (bevorzugt mit einem Ausdruck) oder als Anhang von E-Mails als bearbeitbare Dateien gängiger Textverarbeitungsprogramme.

Sie sollen nach neuer Rechtschreibung einseitig beschrieben, 1,5-zeilig, 12 pt eingereicht werden. Bitte verwenden Sie nur die Standardeinstellungen Ihrer Textverarbeitung, d. h. ohne zusätzliche Formatierungen und Steuerbefehle (keine Silbentrennung und Tabulatoren u. ä.).

Textgestaltung

- Bitte verwenden Sie keine Formatierungen der Schrift, wie *kursiv* o.ä.
- **Zitate** werden in Anführungszeichen wiedergegeben: „zitiertes Text“
Textergänzung in Zitaten: „zitiertes Text [Ergänzung] zitiertes Text.“
Textauslassung in Zitaten: „zitiertes Text [...] zitiertes Text.“
- Zwischen Jahreszahlen, Seitenzahlen usw. werden lange Bindestriche (Bis-Strich, Halbgeviertstrich ohne Leerzeichen) gesetzt:
1420–1462, 14.–15. Jahrhundert aber auch von 1420 bis 1462.
- Bei Zahlen über 1.000 werden Dezimalpunkte gesetzt.
- Wörter und Begriffe, die als **Termini** zu kennzeichnen sind bzw. im Folgenden näher erläutert werden oder von denen man sich als Autor distanzieren möchte, werden in einfache Anführungszeichen („Text“) gesetzt (Beispiel: „in der katholischen Kirche ist ‚Kredenz‘ die Bezeichnung für ...“).
- Übersetzungen von Texten werden ohne Anführungszeichen in eckige Klammern gesetzt: Text ... [Übersetzung ...] .

Anmerkungen

- Anmerkungen werden als Endnoten eingefügt.
- Die Endnotenziffern werden im Text hochgestellt, ohne Klammer oder Punkt und als arabische Zahlen.
- Sie werden stets nach dem Satzzeichen gesetzt.

Gestaltung der Anmerkungen

- Die Endnotenziffern stehen frei mit einem Leerzeichen als Zwischenraum zum Endnotentext.
- Die zitierten Titel erscheinen bei erster Nennung mit vollständigen bibliografischen Angaben (s.u.), bei jeder weiteren Nennung in abgekürzter Form mit Angabe der Anm. der ersten Nennung und zwar in der Form: Nachname des Verf.: Titelstichwort (wie Anm. X) S. X-Y.
- Als Abkürzungen in Fußnoten gelten: Hrsg., hrsg. von, Red., Ed., vgl., Anm., z.B., S., Bd., Nr. Diese sind durchgehend einheitlich zu verwenden.

- Mehrere Titel in einer Fußnote werden durch Semikolon voneinander getrennt.
- Beim Zitieren ungedruckter Quellen wird der Quellenstandort beim ersten Mal mit komplettem Namen angegeben, danach kann er abgekürzt wiedergegeben werden. Beispiele: Österreichisches Staatsarchiv, Abt. Haus-, Hof- und Staatsarchiv Wien (im Folgenden: HHStA Wien); Sächsisches Staatsarchiv - Hauptstaatsarchiv Dresden (im Folgenden: SächsHStA Dresden).

Literaturangaben

1. Monografien

Verfasser in der Reihenfolge Familienname, Vorname (ohne Hervorhebung, also nicht kursiv oder fett oder unterstrichen und auch nicht als Kapitalchen): Vollständiger Titel inkl. Untertitel (Untertitel werden durch .[Punkt] oder – [Bindestrich] abgetrennt – am Ende .[Punkt] Eventuelle Hrsg. s. bei Sammelbänden.

Erscheinungsort bzw. -orte (bei mehr als zwei Orten nur den ersten Ort und dann [u.a.] Jahr [ohne Satzzeichen]. [Punkt] Seitenzahl [Punkt]. S. 00. Ill. (oder auch Abb., Zahlr. Abb.)

Angabe des Verlags nur in Ausnahmefällen, wenn dann Ort: Verlag, Jahr. S. ...

Reihentitel immer angeben, in der Form (Reihentitel. Zahl.)

2. Sammelbände

Titel des Bandes. Untertitel. Hrsg. [immer in dieser Form abgekürzt]

Vorname Name (Hrsg. auch möglich in der Form: Im Auftrag von ... hrsg. von ... Danach immer. [Punkt] Ort – usw. wie bei Monographien

Die Herausgeber von Sammelbänden gelten **nicht** als Autor

Hrsg. werden bis zu zwei genannt, der zweite Name wird mit u.

angeschlossen. Bei mehr als zwei Hrsg. wird nur der erste genannt u. dann [u.a.]geschlossen.

Redakteure – es wird immer nur die erste Red. genannt und zwar in der Form: Red. Vorname Name. Bei mehreren: Red. Vorname Name [u.a.].

3. Beiträge in Sammelbänden

Verfasser in der Reihenfolge Name, Vorname: Vollständiger Titel inkl.

Untertitel. [Punkt] In: Titel des Bandes usw. (wie oben). S. A–Z. [immer Seitenangabe des gesamten Beitrages, gegebenenfalls: S. A–Z, hier S. Q–V oder auch bes. S. Q–V.

4. Beiträge in Zeitschriften

Verfasser in der Reihenfolge Name, Vorname: Vollständiger Titel inkl.

Untertitel. [Punkt] In: Zeitschriftentitel [u. Umst. mit Untertitel bei ,nichtssagenden Tit.‘] [ohne Punkt] Jg(Jahr) [Jg. In arabischen Ziffern] [ohne Punkt] S. XX-YY. [sonst wie bei Sammelbänden s.o.]

Bei Zss. mit Zählung nach Heften in der Form: In: Zeitschriftentitel [kein Punkt] H. XX(Jahr) S. XX-YY.